

SICHERHEITSDATENBLATT

AGRO CLOMAZONE

Überarbeitet am: 11.01.2006

Seite 1 von 5

1. STOFF- / ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Produktinformation

Handelsname AGRO CLOMAZONE

Verwendung Herbizid

Import/Vertrieb AGRO TRADE GmbH
Bärweiler Strasse 55
55568 Lauschied

Telefon +49 (0) 6753 94250
Telefax +49 (0) 6753 6233

Notfallauskunft Klinische Toxikologie – Beratungsstelle bei Vergiftungen
Universitätsklinikum, Langenbeckstrasse 1 – 55131 Mainz
Notruf: +49 (0) 6131 19240
Allgem. Informationen: +49 (0) 6131 232466

2. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Beschaffenheit Herbizid auf der Grundlage von Clomazone
Gefährliche Bestandteile Clomazone (CAS: 81777-89-1, EU Selbsteinstufung : Xn; R20/22 - R52):
34,83 %
Natriumnitrat (CAS : 7631-99-4, Einecs: 231-554-3, EU Einstufung : R8 -
Xn; R22 - Xi; R36/37/38): 4,5 %
Calciumchlorid (CAS : 10043-52-4, Einecs: 233-140-8, EU Einstufung: Xi;
R36): 4,5 %

3. MÖGLICHE GEFAHREN

HAUPTGEFAHREN :

Gesundheitsgefährdung: Laut unserem Kenntnisstand beinhaltet das Produkt im Lieferzustand keine besondere Gesundheitsgefährdung.

Umweltgefährdung: Bei Beachtung der Hinweise zur Entsorgung (siehe Punkt 13) sowie der nationalen und örtlichen Vorschriften stellt das Produkt keine besondere Gefährdung für die Umwelt dar.

Physikalische und chemische Gefährdungen:

- Brand- oder Explosionsgefahr : Geringfügig brennbar. Kann sich bei hohen Temperaturen entzünden
Kann durch Verbrennung und thermischen Zerfall giftige Nebenerzeugnisse bilden

Einstufung des Produkts: Gemäß den Bestimmungen der Europäischen Union ist das Produkt nicht als "gefährliche Zubereitung" einzustufen

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Nach Einatmen: Betroffene Person an die frische Luft bringen

Bei Husten oder leichter Atemnot: Einen Arzt rufen

Nach Hautkontakt: Sämtliche verunreinigten Kleidungsstücke und Schuhe ausziehen
Mit Wasser und Seife waschen

Nach Augenkontakt: Sofort gründlich mit Wasser spülen
Bei anhaltender Reizung einen Augenarzt aufsuchen

Nach Verschlucken: Den Mund mit Wasser ausspülen
Sofern die betroffene Person bei vollem Bewußtsein ist, reichlich Wasser

SICHERHEITSDATENBLATT

AGRO CLOMAZONE

Überarbeitet am: 11.01.2006

Seite 2 von 5

trinken lassen. Keine Flüssigkeitsgabe bei Bewusstlosigkeit
Einen Arzt aufsuchen

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel:	Schaum Kohlendioxid (CO ₂) Pulverlöschmittel
Besondere Gefährdungen:	Giftigedämpfeausstrahlung
Besondere Maßnahmen bei der Brandbekämpfung:	Den Brandbereich abriegeln. Das Personal evakuieren Löschwasser nicht in die Umwelt ausfliessen lassen Brandbekämpfung nur mit geeigneter Schutzausrüstung Rauchgase nicht einatmen
Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:	Umluftunabhängiges Isolieratemschutzgerät Vollständige Schutzkleidung

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Individuelle Vorsichtsmaßnahmen:	Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden Dämpfe nicht einatmen Nicht ohne geeignete Schutzausrüstung eingreifen
Umweltschutzmaßnahmen:	Das Produkt nicht in die Umwelt ausfliessen lassen Die Ausbreitung durch Eindämmen verhindern
Reinigungsverfahren: - Neutralisation:	Ausgetretenen Stoff absorbieren mit: - inertem Absorptionsmittel - Sand oder Erde Nicht aufnehmbares Produkt neutralisieren mit: - 20 % Kaliumhydroxidlösung in Methanol Die behandelten Oberflächen während 24 Std. mit einer Kunststoffplane abdecken. Diese anschließend entfernen und in einen Abfallbehälter für die spätere Entsorgung geben
- Reinigung/Dekontamination:	Mit Wasser und Tensidzusatz gründlich waschen.
- Entsorgung:	Verunreinigte Materialien müssen unter Beachtung der behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

HANDHABUNG

Technische Schutzmaßnahmen:	Dämpfe am Entstehungsort absaugen
Vorsichtsmaßnahmen:	Jede direkte Berührung mit dem Produkt vermeiden An einem gut gelüfteten Ort arbeiten

LAGERUNG

Anforderungen an Lagerung: - Empfehlungen:	Lagern : an einem kühlen, gut gelüfteten Ort.
---	--

SICHERHEITSDATENBLATT

AGRO CLOMAZONE

Überarbeitet am: 11.01.2006

Seite 3 von 5

Verpackungsmaterialien :	- vor Frost geschützt - von Lebensmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. - außerhalb der Reichweite von Kindern. Lagerklasse: 10 (Einstufung gem. des Verbandes der Chemischen Industrie (VCI))
- Geeignet:	Originalbehälter

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Technische Schutzmaßnahmen:	Für gute Entlüftung des Arbeitsplatzes sorgen Dämpfe am Entstehungsort absaugen
Persönliche Schutzausrüstung:	
- Atemschutz :	Bei angemessener Belüftung muß nicht unbedingt ein Atemschutzgerät getragen werden
- Handschutz:	Schutzhandschuhe aus Nitril.
- Augenschutz:	Sicherheitsschutzbrille
- Haut- und Körperschutz:	Undurchlässige Schutzkleidung
Hygienemaßnahmen:	Nach Handhabung des Produkts immer die Hände waschen. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen Arbeitskleidung von der normalen Kleidung trennen. Einzeln reinigen

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Physikalischer Zustand:	Flüssigkeit
Farbe:	Kastanienbraun
Geruch:	Leicht aromatisch
pH:	8,87 (wäßrige Dispersion von 1 %).
Brandeigenschaften :	
- Flammpunkt:	> 98 °C
- Selbstentzündungstemperatur:	392 °C
Dichte:	1,16 g/m ³ bei 20 °C
Löslichkeit:	
- in Wasser:	Dispergierbar.
Dynamische Viskosität:	143 - 412 mPa.s bei 20 °C
Oberflächenspannung:	68,9 mN/m bei 20,5 °C

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Stabilität:	Bei Raumtemperatur unter normalen Anwendungsbedingungen stabil
Gefährliche Reaktionen:	
- Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Durch thermische Zersetzung (Pyrolyse) entsteht : Kohlenstoffoxide (CO, CO ₂) Stickstoffoxide Chlorwasserstoffsäure, Chlor

SICHERHEITSDATENBLATT

AGRO CLOMAZONE

Überarbeitet am: 11.01.2006

Seite 4 von 5

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Akute Toxizität :	LC (50) inh. (Ratte) / 4 h: >5,21 mg/l (erreichbare Maximalkonzentration – Nullsterblichkeit) LD (50) pc (Ratte): > 5000 mg/kg LD (50) po (Ratte): > 5000 mg/kg
Primäre Reizwirkung :	Keine Reizwirkung bei kutaner Applikation am Kaninchen. Wirkt nicht reizend auf die Augen des Kaninchens.
Sensibilisierung :	Keine Sensibilisierung

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

ABBAUBARKEIT:	
Persistenz:	Clomazone : Halb-leben (im Wasser): 1,5 - 7 T Halb-leben (im Untergrund): 24 - 84 T
BIOAKKUMULATION :	
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser:	Clomazone : 2,5
Faktor der biologischen Konzentration:	Clomazone : BCF = 27 - 40
ÖKOTOXIZITÄT :	
Aquatische Toxizität:	Produkt im Lieferzustand : LC50 (Forelle / 96 h): 592,7 mg/l EC 50 (Daphnie) / 48 h : 491,3 mg/l EC (50) (Algen) / 96 S : 160,85 mg/l
Wirkung auf die terrestrische Fauna:	Clomazone : LD50 (Vogel): > 2510 mg/kg

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

PRODUKTRÜCKSTÄNDE :	
Entsorgung:	Entsprechend den örtlichen Vorschriften entsorgen In einer dafür zugelassenen Anlage verbrennen
UNGEREINIGTE VERPACKUNGEN :	
Dekontamination/Reinigung:	Mit Wasser reinigen
Entsorgung:	Nach dem Waschen wiederverwenden oder recyceln
ANMERKUNG:	Die Aufmerksamkeit des Benutzers wird auf mögliche gesetzliche, verordnende oder verwaltungstechnische, spezifische, gemeinschaftstretliche, nationale oder lokale geltende Entsorgungsbestimmungen gezogen

SICHERHEITSDATENBLATT

AGRO CLOMAZONE

Überarbeitet am: 11.01.2006

Seite 5 von 5

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

INTERNATIONALE

BESTIMMUNGEN :

RID/ADR/IMDG/IATA: Keine Bestimmungen

15. VORSCHRIFTEN

KENNZEICHNUNG :

- Kennbuchstabe und

Gefahrenbezeichnung des Produkts: Enthält:
Wirkstoff(e):
Clomazone : 34,83 Masse % (360 g/l bei 20 °C)

- R-Sätze: Kein R-Satz

- S-Sätze: Kein S-Satz

- Zusätzliche Bestimmungen: (*) Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die
Gebrauchsanleitung einzuhalten

HINWEIS : Es wird empfohlen, jegliche möglicherweise geltenden internationalen,
nationalen oder lokalen Maßnahmen oder Bestimmungen zu Rate zu ziehen
Die Aufmerksamkeit des Benutzers wird auf mögliche weitere bestehende
und diese Verordnungen ergänzende Bestimmungen gezogen
Die in diesem Abschnitt enthaltenden Angaben zu den gesetzlichen
Bestimmungen beziehen sich ausschließlich auf die hauptsächlichen
Verordnungen, die insbesondere für einer
Sicherheitsdatenblatt-Genehmigung unterliegende Erzeugnisse gelten
Die angeführten grundlegenden Gemeinschaftstexte werden regelmäßig
aktualisiert und in nationale Gesetze umgesetzt

16. SONSTIGE ANGABEN

Keine

Die vorstehenden Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen und beschreiben das Produkt im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben sind in keiner Weise als Beschreibung der Beschaffenheit der Ware (Produktspezifikation) anzusehen. Eine vereinbarte Beschaffenheit oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben im Sicherheitsdatenblatt nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.